

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Vermessung, Kulturtechnik und Photogrammetrie = Revue technique suisse des mensurations, du génie rural et de la photogrammétrie

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessungswesen und Kulturtechnik = Société suisse de la mensuration et du génie rural

Band: 47 (1949)

Heft: 12

Rubrik: Kleine Mitteilungen

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

andere waren durch die Tagung verhindert, dem Verstorbenen das letzte Geleite zu geben. Präsident Hofmann gedachte der großen Verdienste des Dahingeshiedenen, und die Versammlung erwies dem großen Organisator und Förderer unserer Landesvermessung die letzte Ehrung.

Erfreulicherweise konnten neue Kollegen in unseren Verein aufgenommen werden, wodurch der Bestand unserer Sektion auf 90 Mitglieder angewachsen ist.

Zur Behandlung kamen die Richtlinien und Normen für die Erstellung der Leitungskataster. Diese Arbeiten sind abgeschlossen, und der bereinigte Entwurf, der in Verbindung mit dem S.I.A. aufgestellt wurde, wird nächstens im Druck erscheinen und an die Mitglieder abgegeben werden können. Der Präsident verdankt der Kommission die geleistete Arbeit.

Anlaß zu reger Diskussion bildete das Traktandum: Aussprache über die Abrechnung bei der Nachführung. Bekanntlich subventioniert der Bund nach dem Akkordtarif, während beim Kanton die Grundbuch-geometerstunden als Grundlagen für die Subventionierung maßgebend sind. Dadurch ergeben sich für die Gemeinden ganz verschiedene Prozentsätze vom Subventionsbetrag. Bei den Katasterkopien müssen zugunsten des Kantons 25 % Zuschlag erhoben werden. Bei diesen Verhältnissen fragt es sich, ob ein vereinfachter Verrechnungsmodus gefunden werden könnte. Die Versammlung beschloß, eine Eingabe an die zuständigen Behörden zu machen mit dem Wunsche, die verschiedenen Möglichkeiten zu prüfen. Das Meliorations- und Vermessungsamt hat von sich aus bereits angeordnet, daß die Subventionsabrechnungen nach beiden Systemen aufgestellt werden müssen, um die Auswirkungen beurteilen zu können.

Der Verein sollte noch die Revision des Taxationsreglementes vornehmen, leider fehlen dazu die Unterlagen des Zentralvereins.

Die Versammlung war auch mit dem Vorstand einig, daß die Übernahme der nächsten Generalversammlung des Zentralvereins durch unsere Sektion nicht in Frage kommt. Es wurde auch bemängelt, daß die Traktandenliste für die Präsidentenkonferenz zu wenig Aufschluß gibt, damit die Geschäfte in der Sektion richtig vorbereitet werden können; dabei kann als Entschuldigung gelten, daß unsere Sektion, als die größte, im Zentralvorstand nicht vertreten ist.

Der Rest der Tagung galt der Kameradschaft; die zahlreich besuchte Versammlung fand damit einen würdigen Abschluß.

Der Aktuar: *H. Lattmann*

Kleine Mitteilung

*Eidg. Technische Hochschule, Zürich. Wahl von Prof. Dr. Ed. Imhof
zum Ordinarius*

Der Bundesrat hat Herrn Dr. h. c. Ed. Imhof zum ordentlichen Professor für Plan- und Kartenzeichnen, Topographie und Kartographie an der E.T.H. gewählt; der Gewählte war bisher außerordentlicher Professor für dieselben Fächer.